

M. 1:200

ALLE MASSE SIND IM GELÄNDE ZU PRÜFEN!

**PLANZEICHEN**

**1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG**

MK KERNGEBIET (§ 7 BauVO)

**2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG**  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BBauG)

IV Zahl der Vollgeschosse (Z):  
ALS HÖCHSTGRENZE

**3. BAUWEISE** (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BBauG)

g GESCHLOSSENE BAUWEISE  
b BESONDERE (abweichende) BAUWEISE

ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE  
BAULINIE (§ 23 Abs. 2 BauVO)  
BAUGRENZE (§ 23 Abs. 3 BauVO)  
Bestehende Grundstücksgrenze

**4. VERKEHRSFÄCHEN**  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG)

STRASSENVERKEHRSFÄCHE  
ÖFFENTLICHE STELLPLATZ  
VERBOT DER EIN- UND AUSFAHRT  
VERKEHRSFÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG:  
GEMISCHT GENÜTZTE FLÄCHE

**5. FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN**  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 12 und 14 BBauG)

V VERKEHRSGRÜN  
PFLANZGEBOT FÜR:  
BÄUME  
ZU ERHALTENDE BÄUME  
EINFAHR  
EINFAHRBEREICH  
BAUGRUNDSTÜCK FÜR VERSORGSANLAGEN  
ELEKTRIZITÄT/UMFORMSTATION

**6. HAUPTVERSORGUNG- UND HAUPTABWASSERLEITUNGEN**  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BBauG)

OBERRIRDISCH  
UNTERIRDISCH  
SCHUTZSTREIFEN

**7. FLÄCHEN FÜR NEBENANLAGEN**  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 4 und 22 BBauG)

BAUGRENZE  
ST STELLPLATZ  
Ga GARAGEN

**8. SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN**

FLÄCHENHAFT BEGRÜNDUNG  
MIT GEM.- FARB- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BBauG)  
fR GEMEINTE  
fF FARBRECHT  
fL LEITUNGSRECHT  
ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG  
GRENZE DES RÄUMLICHEN GÜLTIGKEITSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 Abs. 7 BBauG)  
BAUGESTALTUNG (§ 75 LBO)  
FURSTRICHTUNG  
FLACHDACH  
SATTELDACH  
WALMDACH

**NUTZUNGSSCHABLONE**

BAUGEBIET | ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE  
GRUNDFLÄCHENZAHL | GESCHLOSSFLÄCHENZAHL  
BAUWEISE | DACHFORM / DACHNEIGUNG


Bebauungsplan "Stadttentrum, Wilhelm-/Bahnhofstraße, Baublock 5.10"

Verfahrensablauf

1. Aufstellungsbeschluss	21.12.1976
2. Anhörung der Träger öffentl. Belange	10.12.1986
3. Bürgerbeteiligung	
1. Anhörung	10.11.1977
2. Anhörung	31.05.1979
3. Anhörung	29.06.1983
4. Öffentliche Auslegung	
Beschluss	27.11.1984
Öffentliche Besichtigung Träger öffentl. Belange	07.12.1984 - 07.01.1985
Prüfung der eingegangenen Anregungen und Bescheiden im Gemeinderat (öffentlich)	30.04.1985
5. Satzungsbeschluss	29.10.1985

Die sachdienliche Durchführung der Verfahren Ziffer 1 bis 5 und die Übereinstimmung mit dem Gemeinderat am 29.10.1985 als Satzung beschlossen und vom Landesrat Schwertfisch-Baur-Kreis - Untere Behörde bestätigt.

Furtwangen, den 13. April 1987

 *Hans*  
Weib, Bürgermeister

**STADT FURTWANGEN**  
BEBAUUNGSPLAN STADTZENTRUM  
BAUBLOCK 5.10  
WILHELMSTRASSE  
BAHNHOFSTRASSE

Genehmigt gemäß § 11 BBauG,  
mit Verfügung vom 26. APRIL 1986  
Landrat Schwertfisch-Baur-Kreis  
- Untere Behörde -

PLAN 1.1

STADT FURTWANGEN  
DER BÜRGERMEISTER

PLANUNG  
BÜRO FÜR STADT - UND REGIONALPLANUNG  
PROF. E. HANGARTER + PARTNER 7502 MALSCH

DEZ. 1985